

Beilage zu Nr. 20 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1908

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **53 (1908)**

Heft 20

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beilage zu Nr. 20 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1908.

Vakante Schulstelle.

Infolge von Resignation ist die Stelle eines Lehrers an der Oberschule im Dorf Trogen (V.—VII. Klasse), neu zu besetzen.

Jahresgehalt für die ersten 3 Jahre 1800 Fr., dann 3 Alterszulagen von je 100 Fr. von 5 zu 5 Jahren, wobei sämtliche Lehrjahre an öffentlichen Anstalten in Betracht gezogen werden; Wohnungsentschädigung 400 Fr., Extrantschädigung für Fortbildungsschule und Turnunterricht und Bezahlung des Beitrages an die Lehrerspensionskasse.

Bewerber, welche für Knaben- und Mädchen-Turnunterricht speziell vorgebildet sind, erhalten den Vorzug. Anmeldungen, von Zeugnissen und Angaben über Lebens- und Bildungsgang begleitet, sind bis Ende Mai 1908 an den Präsidenten der Schulkommission, Herrn Pfarrer E. Schlegel, zu richten.

Trogen, 12. Mai 1908.

604 (H 2003 G)

Die Schulkommission.

Für die Internationale Schule protestantischer Familien in Mailand wird

544

eine Primarlehrerin

deutscher Sprache zum 1. Oktober d. J. gesucht. Wöchentlich 24 Unterrichtsstunden (1.—5. Schuljahr); Anfangsgehalt 1800 Lire.

Anmeldungen sind unter Einsendung der Zeugnisse, eines Lebenslaufs und einer Photographie bis zum 15. Juni an den unterzeichneten Direktor der Schule zu richten.

W. Braun, Via Carlo Porta 9.

Stellen-Ausschreibung.

In der kantonalen Strafanstalt ist die Stelle eines Anstaltslehrers auf den 1. Januar 1909 neu zu besetzen. Anfangsgehalt 3500 Fr.

Schriftliche Anmeldungen mit Beilage von Zeugnissen nimmt bis 14. Juni lf. Js. die unterzeichnete Amtsstelle entgegen, welche auch über die näheren Erfordernisse und genauen Bedingungen der Stelle Aufschluss erteilt.

Regensdorf, den 12. Mai 1908.

600 (Za 8474)

Die Direktion der kantonalen Strafanstalt.

Stellvertreter gesucht

für die Zeit vom 17. August bis 26. Sept. für Französisch und Geschichte am Progymnasium und Turnen (16 Stunden) am Obergymnasium (event. für Turnen allein).

Anmeldungen an J. Steinemann, städt. Gymnasium Bern.

607 (O H 9253)

Welcher Lehrer

der deutschen Schweiz würde von Mitte Juni ab auf 3 Wochen einen waadtländischen Kollegen bei sich in Pension aufnehmen. Man verlangt viele Stunden und Konversation. — Offerten mit Preisangabe an Mr. J. Tissot, Carrouge (Waadt). 603

J. Tissot, Carrouge (Waadt). 603

TAUSCH!

Der Unterzeichnete wünscht seinen aus der Schule entlassenen Knaben in einer achtbaren Familie der Westschweiz unterzubringen, wo er Gelegenheit hätte, die französische Sprache gründlich zu erlernen, und wo er nach seinen Neigungen beschäftigt werden könnte, am liebsten auf dem Bureau eines Notars oder in ein kaufmännisches Geschäft. Dafür würde er gern ein ungefähr gleichaltriges Mädchen oder einen Knaben bei sich aufnehmen, dem neben der Erlernung der deutschen Sprache Betätigung auf einem Postbureau geboten würde. Familiäre Behandlung wird zugesichert und anderseits verlangt. Bezahlung einer kleinen Pension ist nicht ausgeschlossen. Gefl. Offerten sind z. richten an OTTO ISLER Gemeindeschreiber, REMETSCHWIL (Aargau).

O.F. 1159

601

Junge Lehrerin

sucht Anstellung während der Sommermonate, am liebsten als Privatlehrerin. Offerten unter Chiffre O F 1125 an Orell Füssli, Annoncen, Zürich.

587

Stellvertretung

gesucht für Sommer von Sek.-Lehrer, an öffentl. oder Privatschule, oder Hauslehrer. Beste Zeugnisse. Offerten unter Chiffre O.F. 1154 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

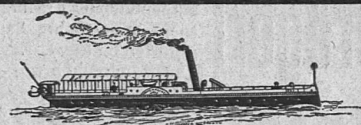
602

6 1/2 %

rentierende Wohnhäuser mit prachtvollen 4 zimmerigen Wohnungen, nächst den Schulhäusern Brauer-Berta-Langstrasse an besten Lagen, sind umständehalber vom Eigentümer unter eoulanten Bedingungen zu verkaufen.

605

Gefl. Offerten unter Chiffre O.F. 1162 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.



Dampfschiffahrt auf dem Untersee u. Rhein.

Einzig Stromdampferfahrt der Schweiz.

Wunderbar idyllische Fahrt.

Bedeutend ermässigte Taxen für Schulen, sowie für Gesellschaften und Vereine.

Nähere Auskunft durch die Dampfboot-Verwaltung in Schaffhausen.

480

Lausanne. Höhere Handelsschule.

Vom 20. Juli bis 14. August 1908:

(Za G 940) 606

Ferienkurs

für Professoren und Lehrer, welche an Handelsschulen oder kaufmännischen Fortbildungsschulen den Französisch-Unterricht erteilen, sowie auch für Kaufleute mit genügenden Vorkenntnissen im Französischen.

Für jede Auskunft beliebe man sich zu wenden an Herrn Léon Morf, Direktor der höheren Handelsschule in Lausanne, bei dem auch das ausführliche Programm bezogen werden kann.

Gefahrlos

in jeder Hinsicht gestaltet sich der Schwimmunterricht für Lehrer und Schüler bei Anwendung der patentierten

Korkschwimmgürtel.

Drei verschiedene Grössen zu Fr. 6.—, 6. 50 und 7. —.

245

Generalvertretung d. d. Schweiz

Alphons Hörning, Bern.

Bade- und Kuranstalt Ragaz-Pfäfers.

Bad Pfäfers.

Das Hotel Bad Pfäfers, sowie die berühmte Quellschlucht von Pfäfers sind für Passanten und Touristen

eröffnet.

565

Die Direktion.

Das Gedächtnis

und

seine Abnormitäten

von

Prof. Dr. Aug. Forel, Zürich.

Preis 2 Fr.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Pflegeort gesucht.

Man wünscht zwei Knaben von 12 und 5 Jahren unter bescheidenen Ansprüchen in eine einfache Lehrersfamilie auf dem Lande in Pflege zu geben. Die Kinder können einzeln oder zusammen versorgt werden.

571

Sich zu wenden sub Chiffre O F 1113 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

Jedermann sein eigener Wetterprophet vermittelt
Original Lambrecht's Meteorologisch-Hygienischen Ratgebers

(Haarhygrometer).

Mit diesem praktischen und leicht verständlichen Instrument ist man in der Lage, das Wetter für den nächsten Tag im voraus zu bestimmen. Gleichzeitig belehrt der Skalentext über die Zuträglichkeit und Unzuträglichkeit des Aufenthaltes in freier Luft.

Sehr wichtig für Kranke, Rekonvaleszenten, überhaupt sensible Naturen.

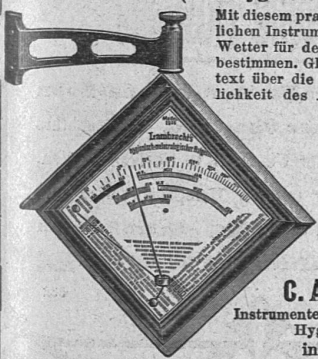
Lambrecht's Instrumente sind in den Kulturstaaten gesetzlich geschützt.

Man verlange

Gratis-Drucksache.

C. A. Ulbrich & Co.,

Instrumente für Wettervorhersage, für Hygiene und Industrie in Zürich II/7.



Empfohlene Reiseziele und Hotels

Unterägeri = Hotel Brücke =

Geräumige Lokale, feine Küche und Keller, billige Preise.
Durch Neubau bedeutend vergrössert.

(OF 804 488)

C. ITEN.

Lohnendster Ausflug für Schulen.
Via Südstadt, Aegerisee, Mor-
gartendenkmal, Zugerberg, Zug
oder umgekehrt.

Putzlappen f. Wandtafeln,
Feglappen für Böden,
sowie Handtücher etc.
Liefert zu billigst. Preisen. Muster
stehen franko zu Diensten.

Wilh. Bachmann,
322 Fabrikant, (OF 770)
Wädenswil (Zürich)
Lieferant seit 30 Jahren in allen
grösseren Schulen u. Anstalten.

In guter Familie in Aarau
(Lehrerin im Hause) werden
2—3 schulpflichtige 599

Kinder

bei gewissenhafter Erziehung
und Pflege

in Pension

genommen. Event. auch nur
für Ferienaufenthalt. Offer-
ten unter Chiffre **OF 1151**
an **Orell Füssli-Annoncen**,
Zürich.

Amerik. Buchführung
lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher.
Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratis-
prospekt. **H. Frisch**, Bücherexperte,
Zürich, Z. 68. (OF 14) 23

Blätter-Verlag Zürich

von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V.

Prüfungsblätter für d.
Rechenunterricht (zur Ver-
hinderung des „Abguckens“).
Die Sammlung umfasst jetzt auf
94 Blättern in je 5 Varianten alle
wichtigsten Gebiete des Rechen-
unterrichtes vom 4.—9. Schul-
jahr. Probestunde à 60 Rp. ge-
gen Briefmarken franko. (Man
bezeichne gef. das Schuljahr!)

**Geographische Skiz-
zenblätter** (Schweiz, angren-
zende Gebiete, europäische Staa-
ten, Erdteile) per Blatt 1 1/2 Rp.
Probestunde (32 Blätter mit
Couvert) à 50 Rp. 1016
Prospekte gratis und franko.

FLEURIN

ist das beste Düngemittel
für alle Topf- und Freiland-
pflanzen. 244

FLEURIN

ist unübertroffen. Verlangen
Sie aber ausdrücklich

„Fleurin“.

Erhältlich in Originalpack-
ungen in Drogerien, Samen-
und Blumenhandlungen usw.
Event. direkt durch den
Fabrikanten

Alphons Hörning,
Bern.

Zug Hotel zum Ochsen

Mitte Stadt gelegen. Ältestes, bestbekanntes
bürgerliches Haus mit grössten Lokalitäten.
Tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen.
Mässige Preise. Automobil- u. Tramhaltestelle.

(OF 351) 483

Höflichst empfiehlt sich

J. Rogenmoser.

ZUG. Hecht-Terrasse

bestens. Prachtige
Telephon. empfiehlt sich für Vereine, Gesellschaften und Passanten
Aussicht auf See und Gebirge. Billige Preise. 388
C. Föry-Doswald.

Zug Hotel Falken

beim Postplatz — Älteste Bierhalle, grosses
Restaurant. — Passanten- und Reisenden-
Hotel. — Gute Küche. — Vorzügliche Weine. — Lokale für
Vereine und Schulen. (OF 1129) 579

Höflich empfiehlt sich

J. Kollers Wwe.

Zug. Hotel Rigi am See.

Grosse Terrassen und Gartenwirtschaft, sehr vorteilhaft für
Schulen und Vereine. Platz für 150 Personen. Vorzügliche Küche,
Spezialitäten in feinen Ostschweizer Weinen. 484

Telephon.

Propr. Albert Waller,
Inhaber des Bahnhofbüffet Zug.

Städtischer Wildpark

im Langenberg am Albis

in unmittelbarer Nähe der Station **Gontenbach** (Sihltalbahn).
Prächtige Waldungen mit bequemen, sauberen Waldwegen.
Sehr grosser Wildbestand, Restauration mitten
im Walde. Für **Gesellschaften und Schulen** bestens
empfohlen. 528 **Familie Hausammann.**

Der Frauenverein für Mässigkeit und Volkswohl
empfiehlt den tit. Schulbehörden und Lehrern für Schul-
ausflüge 314

Volks- & Kurhaus Zürichberg.

Schönst gelegener Aussichtspunkt Zürichs, 640 m über
Meer; za. 3/4 Stunden vom Hauptbahnhof; Bequeme Zu-
gänge; Tram bis Fluntern; von da noch 15 Minuten.
Spielplätze im Wald; ebenso

Volkshaus z. Blauen Seidenhof, Seidengasse 7, Zürich I,
3—5 Minuten vom Hauptbahnhof.

Karl der Grosse, Kirchgasse 14, b. Grossmünster, Zürich I.
Olivensbaum, beim Bahnhof Stadelhofen.

Überall Platz für 200 Personen und mehr. Beste Be-
dienung bei billigsten Preisen.

Prachtvolle Ausflüge

macht man mit der **Uerikon-Bauma-Bahn**
nach dem **Zürcher Oberland**. Im Anschluss
an die Bahnzüge der Ue.-B.-B. in Uerikon werden,
nach Vereinbarung mit der Dampfbootverwaltung
des Zürichsees, von dieser **Extrafahrten**
für **Gesellschaften und Schulen**
ausgeführt. 582

Wetzikon (Zürich). Hotel Schweizerhof

vis-à-vis dem Bahnhof und elektr. Tram Wetzikon-Meilen. Präch-
tige Ausflüge nach dem Bachtel und Pfannenstiel, sowie auf
die aussichtsreichen Punkte des Zürcher Oberlandes. — Aus-
gezeichnete Küche. Reelle Weine. Grosser Saal für Schulen und
Vereine.

Für Schulen besonders billige Preise. **Arth. Peyer.**
506

Weinfelden. Hotel Traube,

altrenommiertes Haus, empfiehlt seine grossen Lokalitäten Hoch-
zeiten, Gesellschaften und Schulen aufs angelegentlichste. Feine
Küche. — Reelle Land- und Flaschenweine. — Flaschenbier.
Grosse Stallungen. **Telephon.**

318 (OF 645)

Der Besitzer: **Bornhauser-Hägler.**

Wengen Alkoholfreies Hotel u. Pension Central mit

Restaurant. Gute Küche. Freundl. Bedienung.
Billige Pensionspreise. Schulen und Vereine
Ermässigung. 481 **Besitzer: Ulr. Gertsch-Gertsch.**

Weesen Schul- und Vereinsausflüge

Hotel Bahnhof
Einziger Restaurationsgarten mit offenem Bier in
grossartig romantischer Lage am Bahnhof und 3 Minuten vom See. Zentral-
punkt für Glarnerland und Wallensegebiet. Speer, Leiskamm, Bettlis, Am-
den und Übergang ins Toggenburg. Speziell beliebter Aufenthalt nach
Kerenzerbergtouren. Schüler- und Vereinsdiners, Kaffee mit Hausgebäck,
reiche kalte Platten. Anmeldungen erwünscht. Ermässigte Preise. 482
Es empfiehlt sich den Herren Lehrern bestens **Hans Welti-Egli.**

Klimatischer Luftkurort Wildhaus.

Höchste Station im Toggenburg, 1104 Meter über Meer,
am Fusse des Säntis.

Gasthof und Pension Hirschen

mit 1. Juni eröffnet.

Prospekte gratis und franko. Elektr. Beleuchtung.

Bestens empfiehlt sich

585

St. Walt.

Wolfhalden Pension Lindenberg (vormals Blatter)

Kanton Appenzel A.-Rh.
700 Meter über Meer
zeigt den Vereins- oder Verbandsmitgliedern an, dass sie
gegen Vorweisung der Mitgliederkarte zu Fr. 3. 50 in
Pension aufgenommen werden. D. h. bei einem Aufenthalt
von mindestens zehn Tagen. (OF 619) 319

Prospekte werden auf Verlangen gratis zugestellt.

Höfl. empfiehlt sich **J. Hüni-Baur und Sohn, Besitzer.**

Zernez Hotel Pension Adler

Prima Referenz. aus Lehrerkreisen, Vereinshaus
des S. L. V., D. L. V., T. C. S. Bestens empfiehlt
sich allen werten Kollegen 532 **J. Giamara.**